

Firmenpraesentation Deep Sequencing

Newsletter Servicecenter Forschung:

Liebe KollegInnen,

Sequenziertechnologien zur Gen- und Genomanalyse haben in den vergangenen Jahren rasante technologische Fortschritte gemacht. Während z. B. die erste Sequenzierung des menschlichen Genoms noch ca. 13.- Mrd € kostete, wird nun das "1000.-\$-Genom" angestrebt, d.h. eine Entwicklung, die - durch Sequenzierung des persönlichen Patienten-Genoms für ca. 1000.-\$ – der sogenannten "Personalized Medicine" einen Schritt näher kommen wird. Darüber hinaus ermöglichen es die neuen Sequenziertechnologien auch, die Analyse der Expression von Genen zu untersuchen und können damit Microarray-Experimente ersetzen. Zudem sind auch Untersuchungen zur Bestimmung von Transkriptionsfaktorbindestellen (Chip-Seq) und viele weitere Anwendungen möglich.

Im Rahmen der Förderinitiative des BM.W.F zur Uni-Infrastruktur (Neuanschaffung von Großgeräten) hat die Medizinische Universität Innsbruck ein Hochdurchsatz-Sequenziergerät im Rahmen einer zentralen Core-Facility eingeworben. Dafür ist es wichtig den "Userkreis" für das Gerät innerhalb und außerhalb der MUI zu bestimmen und diesem die möglichen Anwendungen vorzustellen. Auch wird es dabei äußerst wichtig sein, eine für die MUI optimale Spezifikation des Gerätes zu eruieren. Wir haben daher am 18. Mai nochmals drei der Hauptanbieter dieser Hochdurchsatzsequenzier-Geräte am nach Innsbruck eingeladen, um ihnen im Rahmen dieser Veranstaltung die Gelegenheit zu geben, ihre Geräte und die damit verbundenen Anwendungsmöglichkeiten und Spezifikationen vorstellen zu können (siehe unten beigefügtes Programm). Wir bitten alle Interessierten um ihr Erscheinen und bitten Sie auch, die Einladung außerhalb ihrer Departments und Institute weiterzuleiten.

Mit kollegialen Grüßen
Univ. Prof. Dr. A. Hüttenhofer
(Direktor, Division für Genomik und RNomik)

Programm

Firmenpräsentation
zu "Deep Sequencing" Geräten
18. Mai 2010
14:00 Uhr bis ca. 16:45 Uhr

Programm 18. Mai:
14:00 – 14:15 Einführung Univ.-Prof. Dr. A. Hüttenhofer

14:15 – 15:00 Roche Diagnostics
15:00 – 15:45 Applied Biosystems
15:45 – 16:00 Pause
16:00 – 16:45 Illumina

Ende der Veranstaltung 16:45 Uhr
Raum: Hörsaal A; Fritz Pregl Straße 1-3, 1.Untergeschoß